



AXIALVENTILATOR



DE

Quatro C

BETRIEBSANLEITUNG

INHALT

Sicherheitshinweise	3
Lieferumfang	6
Kurzbeschreibung	6
Betriebsvorschriften	6
Bezeichnungsschlüssel	7
Abmessungen	8
Montage und Betriebsvorbereitung	8
Netzanschluss	12
Elektronische Funktionsweise	13
Wartungshinweise	19
Störungsbehebung	20
Lagerungs- und Transportvorschriften	20
Herstellergarantie	21

Die vorliegende Betriebsanleitung gilt als wichtigstes Dokument für den Betrieb und richtet sich an Fach- und Wartungskräfte sowie Betriebspersonal. Die Betriebsanleitung enthält Informationen zu Verwendungszweck, technischen Daten, Funktionsweise sowie Montage des Geräts Quatro C und allen seinen Modifikationen.

Fach- und Wartungskräfte sollten eine Ausbildung im Bereich Lüftung absolviert haben und müssen die Arbeiten in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Arbeitssicherheitsbestimmungen, Baunormen und Standards durchführen.



LESEN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG VOR DER MONTAGE DES GERÄTS AUFMERKSAM DURCH.

DIE EINHALTUNG DER BETRIEBSVORSCHRIFTEN GEWÄHRLEISTET EINEN SICHEREN BETRIEB DES GERÄTS WÄHREND DER GESAMTEN GEBRAUCHSDAUER.

BEWAHREN SIE DIE VORLIEGENDE BETRIEBSANLEITUNG AUF, SOLANGE SIE DAS GERÄT BETREIBEN, DA DIESE SÄMTLICHE WARTUNGSVORSCHRIFTEN ENTHÄLT.

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder fehlenden Erfahrungen oder Kenntnissen vorgesehen, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

Das Gerät kann den sicheren Betrieb von Geräten, die mit Gas oder anderen Brennstoffen betrieben werden (auch in anderen Räumen), durch einen Rückfluss von Verbrennungsgasen beeinträchtigen. Diese Gase können möglicherweise zu einer Kohlenmonoxidvergiftung führen. Nach der Montage des Geräts muss der Betrieb von Rauchgasgeräten von einer kompetenten Person geprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Rückfluss von Verbrennungsgasen auftritt. Treffen Sie Vorkehrungen, um einen Gasrückstau durch offene Rauchabzüge oder andere Brandschutzeinrichtungen in den Raum zu vermeiden.

Der Netzanschluss muss über eine Vorrichtung zur Trennung vom Stromnetz erfolgen, die an allen Polen eine Kontakttrennung aufweist, die unter Bedingungen der Überspannungskategorie III eine vollständige Trennung ermöglicht und gemäß den Verdrahtungsregeln in die feste Verkabelung integriert ist.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie den Schutz entfernen.

Sämtliche in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Handhabungen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, das für die Montage, den elektrischen Anschluss und die Wartung von Lüftungsanlagen ausgebildet ist.

Versuchen Sie nicht das Gerät selbst zu montieren, an das Stromnetz anzuschließen oder Wartungsarbeiten durchzuführen.

Bei Montage und Betrieb des Geräts sind die Anforderungen der vorliegenden Betriebsanleitung sowie die länderspezifisch geltenden elektrischen Vorschriften, Gebäude- und Brandschutzstandards genau einzuhalten.

Das Gerät ist vor allen Anschluss-, Einstellungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz zu trennen.

Montagearbeiten sind ausschließlich von Fachpersonal vorzunehmen, welches über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Arbeiten am Gerät.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuse befinden, welche die Lauftradschaufeln beschädigen könnten. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird. Eine Gehäusedeformation kann zu Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

Das Gerät darf keiner Witterung (Regen, Sonne usw.) ausgesetzt werden. Die Förderluft darf keinen Staub, keine Dämpfe, Festfremdstoffe, klebrigen Stoffe oder Faserstoffe enthalten. Das Gerät ist nicht für den Einsatz in einer entzündungs- und explosionsgefährdeten Umgebung, die z.B. Spiritusdämpfe, Benzin oder Insektizide enthält, ausgelegt.

Die Zu- und Abluftöffnung nicht verschließen oder verdecken, um einen optimalen Luftstrom zu gewährleisten.

Setzen Sie sich nicht auf das Gerät und lassen Sie keine Gegenstände darauf liegen.

Die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen gelten zum Zeitpunkt der Abfassung des Dokuments als richtig. Um aktuelle technische Entwicklungen umzusetzen, behält sich das Unternehmen das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Bauweise, den technischen Eigenschaften und dem Lieferumfang des Gerätes vorzunehmen.

Das Gerät nie mit feuchten Händen anfassen. Das Gerät nie barfuß anfassen.

LESEN SIE VOR DER MONTAGE DER OPTIONALEN EXTERNEN GERÄTE DIE ENTSPRECHENDEN BETRIEBSANLEITUNGEN.

INFORMATION FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Verreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Verreibern unter anderem dann, wenn ein neues, gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Verreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

LIEFERUMFANG

Ventilator	1 Stk.
Schrauben mit Dübel	4 Stk.
Schraubenzieher aus Kunststoff (nur für Ventilatoren mit Timer)	1 Stk.
Betriebsanleitung	1 Stk.
Verpackungskarton	1 Stk.
Klebeband zum Abdichten des Flansches	1 Stk.

KURZBESCHREIBUNG

Bei dem in der Betriebsanleitung beschriebenen Produkt handelt es sich um einen Axialventilator zur Entlüftung von kleinen bis mittelgroßen Wohnräumen.

Der Ventilator ist je nach Modell mit einem Lüftungsrohr eines Durchmessers von 100, 125 und 150 mm kompatibel.

BETRIEBSVORSCHRIFTEN

Der Ventilator ist für den Anschluss an ein Einphasen-Wechselstromnetz ausgelegt.

Die Stromnetzparameter sind auf der Verpackung und/oder dem Aufkleber auf dem Gehäuse des Geräts angegeben.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt: IP24.

ACHTUNG! Die IP wird für das montierte Gerät angezeigt.

Der Ventilator ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von +1 °C bis +40 °C ausgelegt.

WARNUNG! Der Ventilator ist nicht für den Einsatz außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs ausgelegt.

Das Gerät gehört zu den elektrischen Anlagen der Klasse II (220-240 V, 50 Hz) oder der Klasse III (12 V/50 Hz) und erfordert keine Erdung.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

Quatro C Max Hi-Tech 100 ST K1

Parameter des Stromnetzes

_ : 220-240 V/50 Hz

12: 12 V/50 Hz

Unterschied zum Basismodell

_ : leichte Polymermembran

K1: Rückschlagklappe aus Kunststoff

Basisoptionen

_ : ohne Optionen

S: Schnurschalter

T: Nachlaufschalter

TR: Einschaltverzögerung und Nachlaufschalter

ST: Schnurschalter und Nachlaufschalter

H: Feuchtigkeitssensor, Nachlaufschalter

SH: Schnurschalter, Feuchtigkeitssensor, Nachlaufschalter

Durchmesser des Anschlussstutzens, mm

100, 125, 150

Farbe der Design-Abdeckung

_ : weiß

Hi-Tech Chrome

Hi-Tech

Motorausführung

Max: Hochleistungsmotor

Serie

Der Ventilator ist für die Wandmontage oder für die Deckenmontage vorgesehen und kann verwendet werden, um Luft durch ein Lüftungsrohr oder durch ein Lüftungsrohrsystem direkt nach außen zu leiten.

Wählen Sie bei Montage über ein Lüftungsrohrsystem den Querschnitt des Lüftungsrohres entsprechend der Standardgröße des Ventilators.

Stellen Sie bei der Montage mit einem direkten Luftaustritt durch die Wand nach außen sicher, dass außen ein Schutzlüftungsgitter mit selbsttätigen Luftklappen oder eine Lüftungshaube eingesetzt ist, um zu verhindern, dass Regen, Schnee, Blätter, Äste usw. in das Lüftungsrohr gelangen.

Um das Risiko der Kondensation im Lüftungsrohr zu verringern, muss der Raum zwischen dem Loch in der Wand und dem Lüftungsrohr unbedingt isoliert werden.

Das Lüftungsrohr muss um 3–5 mm nach unten geneigt sein, damit auftretendes Kondensat nach außen abfließen kann.

Bei der Deckenmontage darf die Luft nicht senkrecht nach oben strömen, auch wenn das Lüftungsrohr mit einer Dachhaube abgedeckt ist.

Für die Deckenmontage und den Luftaustritt zum Dach muss das Lüftungsrohrsystem mit einem Kondensatablauf ausgestattet sein.

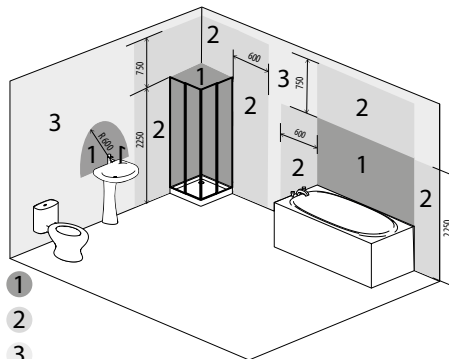
Der Kondensatablauf ist nicht im Lieferumfang des Ventilators enthalten und kann separat bestellt werden.

Vor der Montage des Geräts ist dieses auf sichtbare Defekte am Laufrad, Gehäuse oder Gitter zu überprüfen. Des Weiteren ist sicherzustellen, dass sich keinerlei Fremdkörper im Gehäuses befinden, welche die Laufradschaufeln beschädigen könnten.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass das Gehäuse nicht deformiert wird! Eine Gehäusedeformation kann zur Blockierung des Motors und lauten Geräuschen führen.

WARNUNG! Wenn der Ventilator mit einer Rückschlagklappe ausgestattet ist, darf der Ventilators nicht ohne die Rückschlagklappe betrieben werden.

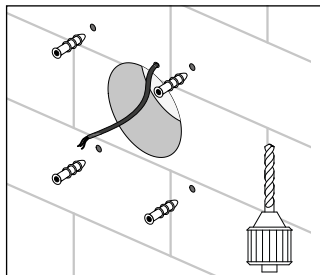
Das Gerät mit der Schutzart IP24 gegen Eindringen von Fremdkörpern und Wassereintritt darf in Zone 2 gemäß IEC 60364-7-701:2019 installiert werden.



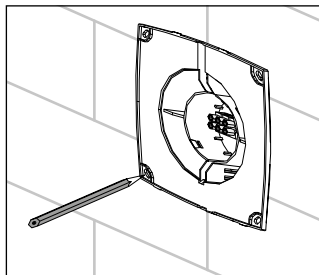
Montage des Ventilators:

Trennen Sie den Ventilator von der Stromversorgung!

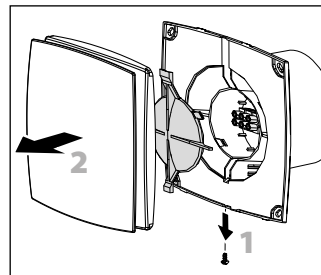
Verlegen Sie das Stromkabel zur Entlüftungsöffnung, bohren Sie die Befestigungslöcher und setzen Sie die Dübel ein.



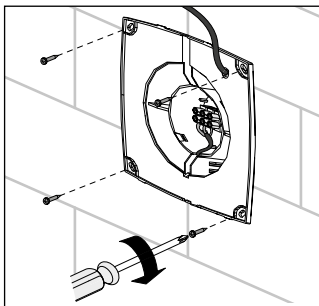
Markieren Sie und bohren Sie die Befestigungslöcher für den Ventilator.



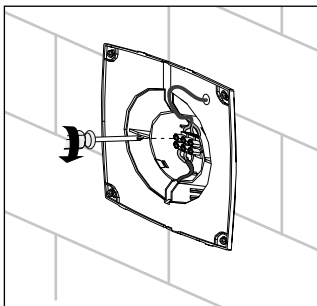
Entfernen Sie die Design-Abdeckung des Ventilators. Entfernen Sie dann die Abdeckung der Platine.



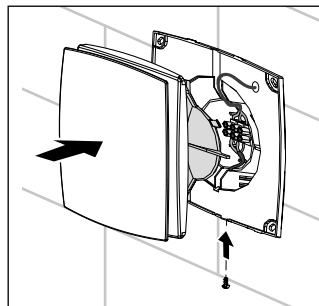
Montieren Sie den Ventilator mit den Schrauben.



Schließen Sie den Ventilator gemäß dem Anschlussschema an das Stromnetz an.



Bringen Sie die Abdeckung der Platine am Ventilator an und setzen Sie die Design-Abdeckung auf.



Stellen Sie die Stromversorgung zum Ventilator wieder her.

NETZANSCHLUSS

Klemmenmarkierung auf Anschlussschemas:

L : Linie

N : Neutral

LT : Steuerleitung des Timers

S1 : Externer Schalter

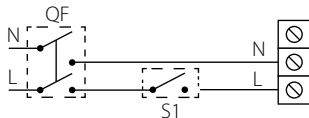
QF : Leitungsschutzschalter

WARNUNG! Modelle, die für eine 12 V Stromversorgung ausgelegt sind (auf der Verpackung und auf dem Gehäuse des Ventilators angegeben) nur an ein Stromnetz mit ~12 V anschließen!

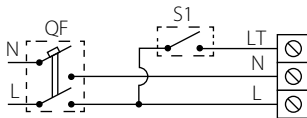
WARNUNG! Die Stromkabel dürfen nur an der vom Hersteller vorgesehenen Stelle in das Gehäuse geführt werden. Die Verlegung des Stromkabels in ein selbst gefertigtes Loch entbindet den Hersteller von der Produkthaftung und die Garantie erlischt. Die Stromkabel dürfen maximal 8 mm abisoliert werden. Geben Sie diese Anleitung nach der Montage an den Endnutzer weiter.

Anschlussschemata

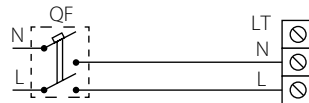
Quatro C



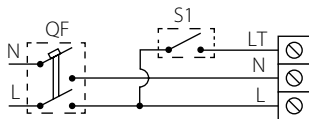
Quatro C ... T



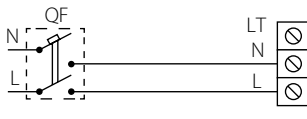
Quatro C ... ST



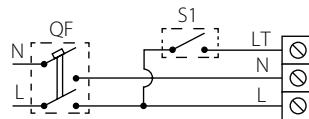
Quatro C ... H



Quatro C ... SH



Quatro C ... TR



ELEKTRONISCHE FUNKTIONSWEISE

Ventilator mit Timer T startet den Betrieb bei Betätigung eines externen Schalters **S1** (z. B. eines Lichtschalters) und Eingang einer Versorgungsspannung an die Eingangsklemme **LT**. Nach Trennung der Versorgungsspannung setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit (von 2 bis 30 Min.) fort. Das Modell **ST** wird mittels eingebautem Schnurschalter ein- und ausgeschaltet.

Ventilator mit Timer TR: Wenn die Versorgungsspannung an den Eingang **LT** angelegt wird, wird die Einschaltverzögerung durch den externen Schalter **S1** aktiviert, die Ventilatorschaukeln drehen sich jedoch nicht. Die Einschaltverzögerungszeit liegt im Bereich von 0 bis 2 Minuten. Der Einstellbereich wird durch den Jumper auf der Platine des Timers festgelegt. Nach Ablauf der Einschaltverzögerungszeit schaltet sich der Ventilator ein und die Ventilatorschaukeln drehen sich. Nach Trennung der Versorgungsspannung setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit (von 2 bis 30 Min.) fort.

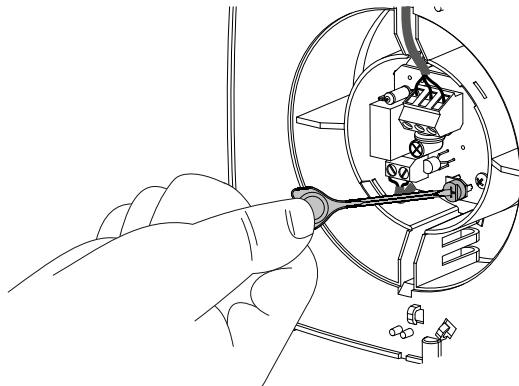
Der Ventilator mit einem Timer und einem Feuchtigkeitssensor H wird nach dem Anlegen der Steuerspannung auf die Eingangsklemme **LT** oder bei Überschreiten des eingestellten Feuchtigkeitsspiegels **H** von ~60 % bis ~90 % gestartet. Nach dem Trennen der Steuerspannung oder bei Absenkung des Feuchtigkeitsspiegels **H** setzt der Ventilator den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit von 2 bis 30 Minuten fort.



**DIE PLATINE DES TIMERS STEHT UNTER NETZSPANNUNG.
STELLEN SIE VOR DER EINSTELLUNG SICHER, DASS DER VENTILATOR VOLLSTÄNDIG VON DER
STROMVERSORGUNG GETRENNT IST.**

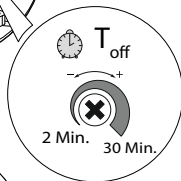
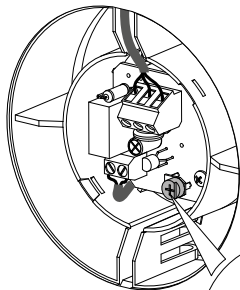
- ⌚ T_{on} — Drehen Sie zur Einstellung der Einschaltverzögerung des Ventilators den Drehknopf des Potentiometers T_{on} im Uhrzeigersinn, um die Einschalt-Verzögerungszeit zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 0 bis 2 Minuten).
- ⌚ T_{off} — Drehen Sie zur Einstellung der Nachlaufzeit den Drehknopf des Potentiometers T_{off} im Uhrzeigersinn, um die Nachlaufdauer zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 2 bis 30 Minuten).
- 💧 H — Drehen Sie zur Einstellung des Feuchtesollwerts den Drehknopf des Potentiometers H im Uhrzeigersinn, um die Einschaltfeuchte zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um diese entsprechend zu reduzieren (von 60 % bis 90 %).

Ein Kunststoffschraubenzieher zur Einstellung der Ventilatorparameter ist im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen zur Einstellung der Nachlaufzeit, Einschaltdauer und Einschaltfeuchte.

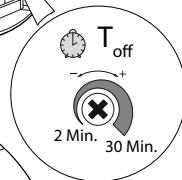
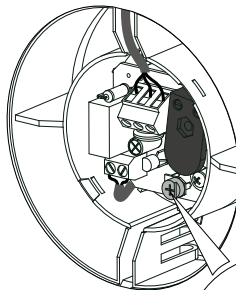


VERWENDEN SIE KEINE METALLSCHRAUBENZIEHER, MESSER ODER ANDEREN SCHARFEN GEGENSTÄNDE, UM DIE STEUERPLATINE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

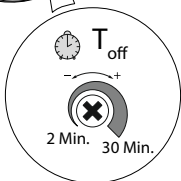
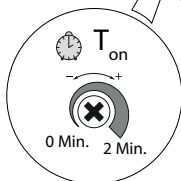
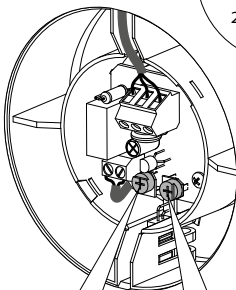
T



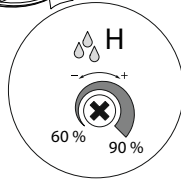
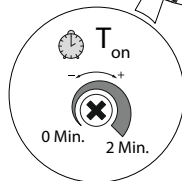
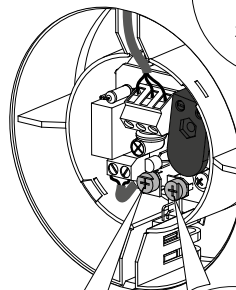
ST



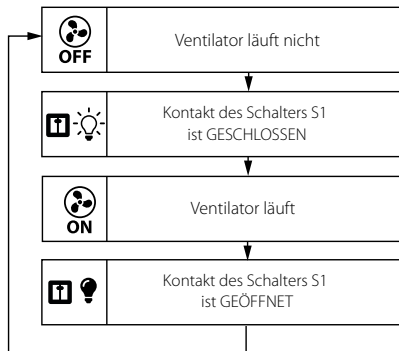
TR



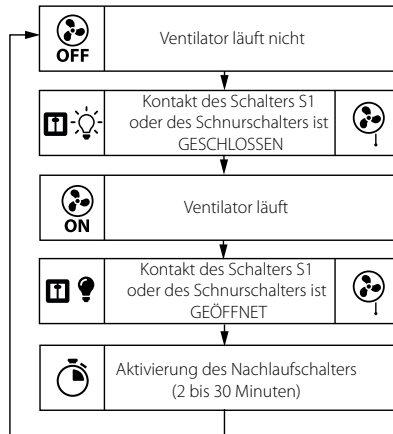
H, SH



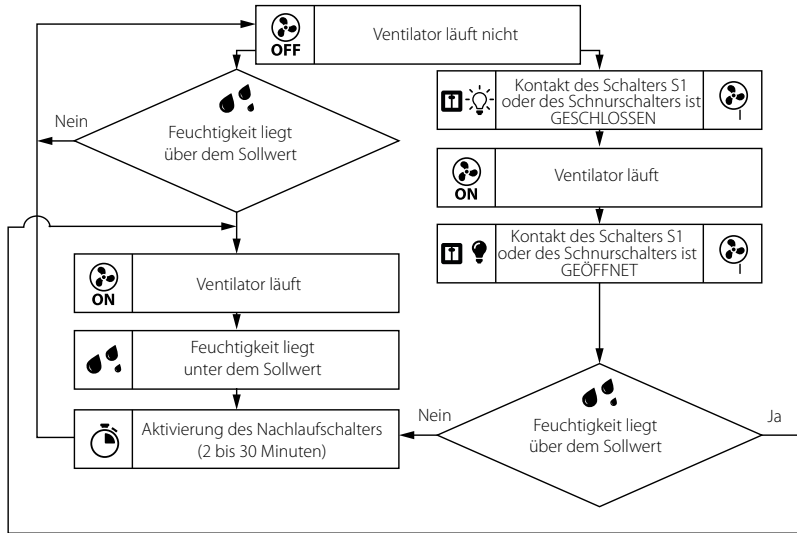
Quatro C



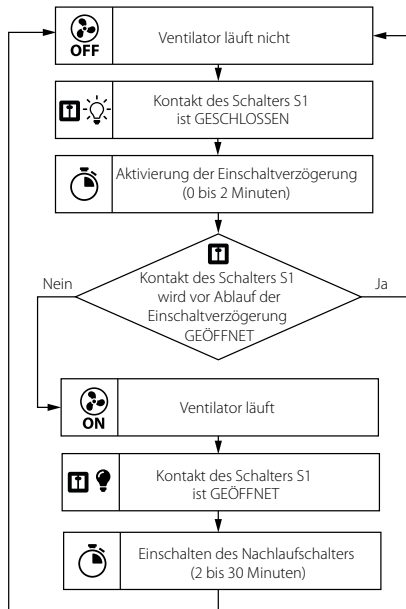
Quatro C T/ST



Quatro C H/SH



Quatro C TR



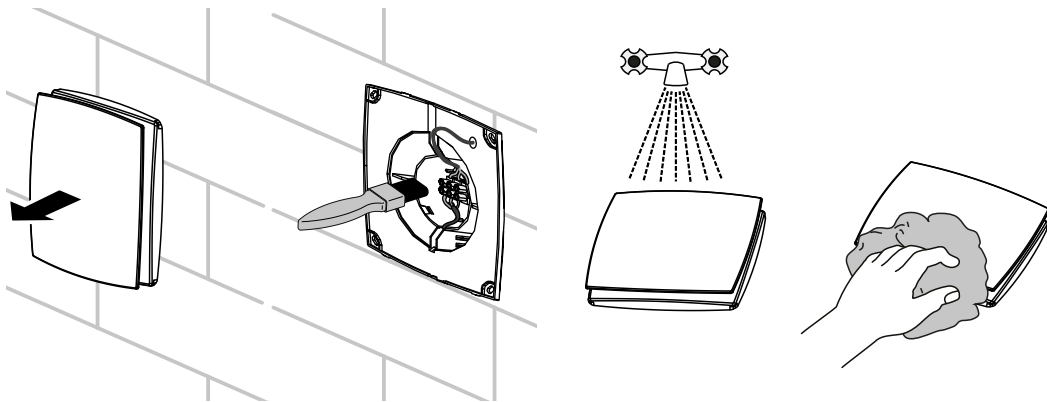
WARTUNGSHINWEISE

Die Wartungsarbeiten sind mindestens alle 6 Monate durchzuführen.

Wartungsschritte:

- Trennen Sie den Ventilator von der Stromversorgung und stellen Sie sicher, dass der Strom abgeschaltet ist.
- Entfernen Sie die Design-Abdeckung und reinigen Sie den Ventilator mit einem weichen Tuch oder Pinsel.
- Spülen Sie die Design-Abdeckung unter fließendem Wasser ab.
- Wischen Sie die Oberflächen des Ventilators und der Abdeckung trocken.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf den Ventilator.
- Schließen Sie den Ventilator wieder an die Stromversorgung an.

WARNUNG! Die elektrischen Komponenten vor Spritzwasser schützen!



STÖRUNGSBEHEBUNG

Alarm	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Anlage ist an das Stromnetz angeschlossen, der Ventilator dreht sich aber nicht und reagiert nicht auf die Steuerungen.	Keine Stromversorgung	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung richtig angeschlossen ist. Beseitigen Sie ansonsten den Anschlussfehler.
	Es besteht ein Problem mit der internen Anschlüssen.	Schalten Sie das Gerät aus. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.
Niedrige Förderleistung	Verschmutztes Lüftungssystem	Reinigen Sie das Lüftungssystem.
Geräusch, Vibration	Verschmutztes Laufrad	Reinigen Sie das Laufrad.
	Der Ventilator ist nicht fest oder falsch montiert.	Beseitigen Sie den Montagefehler.
	Verschmutztes Lüftungssystem	Reinigen Sie das Lüftungssystem.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät für mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.

Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.

Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 60 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher. Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller. Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen. Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:

- Regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.

Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist. Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.

- Bei vom Verbraucher zugefügten äußerlichen Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten (außer äußeren Änderungen am Gerät, welche für die Montage notwendig sind).
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.

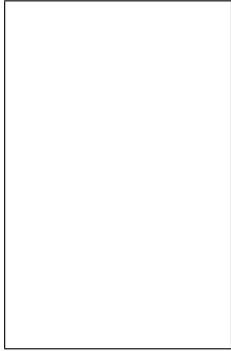


ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.

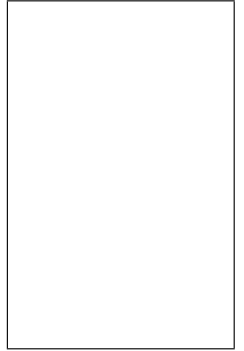


DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

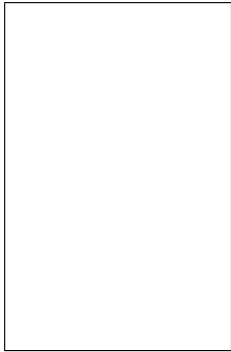
Prüfzeichen

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for entering the inspection mark.

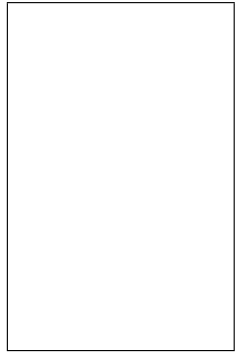
Verkauft von
(Name und Stempel des Händlers)

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for entering the name and stamp of the dealer.

Herstellungsdatum

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for entering the manufacturing date.

Verkaufsdatum

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for entering the sales date.

Quattro C _____



Blauberg Ventilatoren GmbH, Stäblistraße 6, 81477 München
help@blaubergventilatoren.de
www.blaubergventilatoren.de
BV_GmbH251DE_CW_250210-01
BV_GmbH251DE-01